

Serie 2023

Qualifikationsverfahren

Gemüsegärtner / Gemüsegärtnerin EFZ

Berufskennnisse mündlich

Bereich: Pflanzenbau 1, Freilandgemüse

Positionsnote: GG_A_Freilandgemüse_o

KANDIDATENVERSION

Vorgaben

- Es werden 2 Kulturen anhand einer Checkliste geprüft.
- Sie haben aus mindestens 3 verschiedenen Gemüse-Familien (Haupt- und Kurzkulturen) 6 Freilandkulturen ausgewählt und schriftlich bekannt gegeben.
- Zusammen mit dem Auswahlformular haben Sie eine Checkliste erhalten, nach welcher die Kulturen vorgestellt werden sollen.
- Die Prüfungsexperten haben noch vor den mündlichen Prüfungen 2 verschiedene Kulturen festgelegt (Kulturen A und B aus dem Freiland). Die Auswahl erfahren Sie erst zu Beginn der Prüfung.
- **Die Prüfung dauert für Kultur A ca. 13 Minuten und für Kultur B ca. 7 Minuten.**
- **Es gibt keine Vorbereitungszeit.**
- Die Experten notieren auf einem **Protokollblatt** den **Gesprächsverlauf, Kommentare, Teilnoten** sowie gegebenenfalls **Zusatzfragen**.

Der genaue Ablauf der Prüfung ist in der Aufgabenstellung beschrieben.

Bewertung:

Jede Aufgabe wird mit einer Teilnote von 1 bis 6 bewertet. **Kultur A hat ein Notengewicht von 2/3, Kultur B hat ein Notengewicht von 1/3.** Die Prüfungsnote ergibt sich aus dem gewichteten Durchschnitt der 2 Teilnoten mit Rundung auf halbe Noten, nach der Formel:

$$\frac{2A + B}{3} = \text{Note}$$

Erlaubte Hilfsmittel an der Prüfung:

- Terminkalender
- Erntemuster
- Checkliste

Thema 1: Freilandkulturen

Aufgabe

Im Freiland können ganz verschiedene Gemüsearten als Haupt- oder Nebenkulturen angebaut werden. Sie haben aus mindestens drei verschiedenen Familien insgesamt sechs Gemüsekulturen (Haupt- und Kurz- kulturen) für den Freilandanbau ausgewählt und den Ex-perten schriftlich mitgeteilt. Die Experten teilen Ihnen zu Beginn der Prüfung mit, welche Sie als Kultur A und welche als B beschreiben sollen. Beschreiben und erklären Sie den Anbau bis zur Ernte und Lagerung der Gemüsekulturen A und B nach der folgenden Check- liste und den erwähnten Stichworten. Beachten Sie dabei: Was ist für den Anbau dieser Kultur aus Sicht des Gemüseproduzenten relevant und wichtig zu wissen? Begründen Sie, warum dieses Wissen relevant ist.

Checkliste:

1. Eigenschaften der Kultur, Botanik, Pflanzenaufbau
2. Ansprüche an Boden, Klima, Temperatur, Wasser, Licht, Düngerbedarf, Fruchtfolge
3. Sortenwahl, Ansprüche an die Sorte und Begrün- dung
4. Anbautermine (Saat, Pflanzung, Ernte)
5. Anzucht- / Aussaatmethoden
6. Bodenbearbeitung
7. Pflanzung, Pflanzenbedarf, Pflanzabstände, Pflanzmethoden
8. Düngungsmassnahmen
9. Pflegearbeiten (Unkraut regulieren, Pflanzenschutz, Bewässerung, Anbauverfrühung/-verlängerung, andere Pflegemassnahmen)
10. Erntemethoden, Ernteabläufe und Erträge
11. Lagerung
12. Qualitätsvorschriften, Sortierung, Aufbereitung, Verarbeitung, Deklaration
13. Qualitätssicherung und Verkauf
14. Spezielle Probleme bei der Kulturführung

Hilfsmittel

Die Lernenden können die Kulturwahl bis zwei Wochen vor dem QV fällen. Die Checkliste ist den Lernenden bekannt. An der Prüfung:

- Terminkalender liegt auf
- Erntemuster liegen auf